



WBU

**Westdeutsche
Bowling Union e.V.**

Allgemeine Durchführungsbestimmungen für Clubligen gültig ab 01.07.2021

Vorbemerkung:

Personenbezeichnungen, die im Folgenden nur in der männlichen Form aufgeführt sind, beziehen sich selbstverständlich auch auf alle weiblichen Mitglieder / Personen.

Diese Durchführungsbestimmungen regeln den Ligaspielbetrieb in den Ligen der WBU. Hier nicht aufgeführte Bestimmungen ergeben sich aus der Sportordnung des DKB und der DBU.

Durch die Unterschiede zwischen den Ligen hat der Sportausschuss die Durchführungsbestimmungen in 3 Bereiche aufgeteilt.

In den allgemeinen Durchführungsbestimmungen sind die Bestimmungen, die für alle Ligen gelten. In den beiden Anhängen zu den Durchführungsbestimmungen sind die Sonderbestimmungen für die NRW-Ligen und die Clubligen unterhalb der NRW-Ligen aufgenommen.

Nachweis Spielberechtigung:

Zum Nachweis der Spielberechtigung sind vorzulegen:

- Gültiger DKB-Spielerpass mit gültiger Beitragsmarke. Die Beitragsmarken müssen dem Spieler zugeordnet sein. Die Zuordnung erfolgt bei der Bestellung der Beitragsmarke. Die Überprüfung erfolgt beim Einladen der Spielergebnisse in die Rangliste.
- gültige DBU-Ranglistenkarte
- Sondergenehmigung für den Einsatz von B-Jugendlichen muss vor dem ersten Wurf vorgelegt werden

Die Kontrolle der Spielpapiere erfolgt durch den Schiedsrichter/Ligaleiter.

Werden diese Nachweise nicht erbracht, informiert der Schiedsrichter/Ligaleiter den Verbandssportwart über das Fehlen der Spielpapiere.

Vom WBU-Geschäftsführer wird dann die fällige Verwaltungsgebühr erhoben.

Wurde bisher keine DKB-Marke namentlich bestellt, wird dem Spieler von der Ranglistenstelle eine DKB-Marke zugeordnet, dem Verein zugesandt und in Rechnung gestellt.

Spieler sind nur für einen Verein/Club innerhalb der DBU spielberechtigt.

Fehlende, erforderliche Dokumente sind der spielleitenden Stelle innerhalb einer Frist von 6 Tagen ohne weitere Erinnerung vorzulegen oder zuzusenden (Email oder per Kopie).

Sollten zwei Spieltage der Clubligen innerhalb einer Frist von 8 Kalendertagen liegen, sind die Spielpapiere unaufgefordert dem verantwortlichen Schiedsrichter/Ligawart am nächsten Spieltag vorzulegen. Dies entbindet den Schiedsrichter/Ligawart nicht von der Information an den Verbandssportwart. Eine zusätzliche Vorlage der Spielpapiere innerhalb von 6 Tagen bei der spielleitenden Stelle kann unterbleiben.



WBU

Westdeutsche Bowling Union e.V.

Kann ein Spieler an zwei aufeinander folgenden Spieltagen (Ausnahme: zwei am gleichen Wochenende stattfindende Spieltage Samstag und Sonntag) die erforderlichen Papiere nicht vorlegen und wird trotzdem für seine Mannschaft eingesetzt, werden für beide Spieltage die Ergebnisse des Spielers gestrichen und die Tabelle entsprechend korrigiert.

Stammspielerregelung / Mannschaftszugehörigkeit:

Es darf nur ein Stammspieler einer oberen Mannschaft in einer unteren Mannschaft eingesetzt werden (als obere Mannschaft gilt z. B. Mannschaft 1, wenn Mannschaft 2 des gleichen Clubs ebenfalls in dieser Klasse spielt).

Diese Regelung gilt auch für Bundesliga- und NRW-Ligaspieler, wenn diese bereits mehr als neun Spiele in einer Bundesliga-Mannschaft gespielt haben (Team Baker zählt nicht dazu).

Sie bleiben oder werden, auch wenn mehr als sechs Spiele unterhalb der BL/NRW-Liga absolviert sind, Stammspieler der höheren Mannschaft.

Spieler unterer Mannschaften können in beliebiger Anzahl in einer höheren Mannschaft eingesetzt werden. Nach mehr als sechs bzw. mehr als neun (Bundesliga) Spielen sind sie dann Stammspieler der höheren Mannschaft. **Clubs, die mit mehreren Mannschaften in einer Gruppe spielen, werden wie Mannschaften in verschiedenen Spielklassen behandelt.**

Jeder Spieler kann ein Spiel mit gleicher Spielnummer, auch wenn diese zeitlich auseinanderliegen, nur einmal wahrnehmen.

Diese Regelung gilt auch für Bundesligaspieler. **Falls diese vor einem Bundesligastart bereits in einer der NRW-Ligen gespielt haben und diese Spiele mit der gleichen Startnummer auch in der Bundesliga absolvieren, werden die Spiele in den NRW-Ligen als ungültig gewertet.**

Sollte ein Spieler während eines Spiels ausgewechselt werden, so darf hier ebenfalls kein Spieler eingewechselt werden, der dieses Spiel mit der gleichen Spielnummer bereits absolviert hat.

Auswechslung von Spielern:

An jedem Spieltag (für die NRW-Ligen gelten Samstag / Sonntag als getrennte Spieltage) können nach jedem Spiel unter Beachtung der Stammspielerregelung 2 Spieler ausgewechselt werden. Zum nächsten Spieltag kann mit 4/5 anderen Spielern (unter Berücksichtigung der Stammspielerregelung) begonnen werden.

Die Auswechslung ist auf dem Spielformular zu vermerken.

Während eines laufenden Spiels kann einmal ausgewechselt werden. Die ausgewechselte Person darf an diesem **Kalendertag** nicht mehr eingesetzt werden. Dieser Wechsel ist der Wettkampfleitung (Schiedsrichter/Ligawart) sofort anzuzeigen.

Der eingewechselte Spieler hat keinen Probewurf, er spielt sofort auf das bisherige Ergebnis weiter. Wird diese Auswechslung nicht vorher bekannt gegeben, werden die bereits gespielten Frames gestrichen. (DBU-Sportordnung Punkt 7.4)

Der ausgewechselte Spieler kann an diesem Kalendertag in keiner Liga mehr eingesetzt werden.



WBU

**Westdeutsche
Bowling Union e.V.**

Einsatz von Jugendlichen:

Ergänzung zur DBU-Sportordnung Punkt 4.3

A- und B- Jugendliche dürfen im Ligaspielbetrieb eingesetzt werden. Die Vorlage der gültigen Ranglistenkarte gilt für A-Jugendliche als Spielberechtigung.

B-Jugendliche benötigen eine Sondergenehmigung des Landesjugendwartes. Diese Sondergenehmigung muss vor dem ersten Wurf vorgelegt werden.

C-Jugendliche erhalten keine Genehmigung zur Teilnahme am Erwachsenenspielbetrieb.

Spielmodus:

Generell: An einem Spieltag spielt jede Mannschaft gegen jede andere Mannschaft der Gruppe ein Spiel. Für ein gewonnenes Spiel erhält der Sieger zwei Punkte, bei Unentschieden erhält jede Mannschaft je einen Punkt.

Ausnahme: NRW-Liga Damen: An einem Spieltag spielt jede Mannschaft gegen fünf andere (verschiedene) Mannschaften ein Spiel. Für ein gewonnenes Spiel erhält der Sieger zwei Punkte, bei Unentschieden erhält jede Mannschaft je einen Punkt.

Außer in den Bezirksligen und den Oberligen der Damen, werden zusätzlich am Ende des Spieltages Bonuspunkte für die erspielte Gesamtpinzahl vergeben:

- für das pinbeste Team: 6 Punkte
- für den zweiten Platz nach Pins: 5 Punkte
- für den dritten Platz nach Pins: 4 Punkte

usw. bis runter zu einem Punkt für Platz sechs.

Bei Pingleichheit am Spieltag erhalten alle pingleichen Teams die höchstmögliche Anzahl an Punkten nach ihrer Platzierung.

Sind bei Beendigung der Liga zwei oder mehrere Mannschaften punktgleich, entscheidet die höhere Gesamtpinzahl über die Platzierung.

Ist auch die Gesamtpinzahl gleich, so entscheidet der direkte Vergleich der Mannschaften untereinander (erst Punkte dann Pinzahl, nur aus den direkten Begegnungen).

Sollte auch diese gleich sein, muss unmittelbar nach der letzten Spielrunde am letzten Spieltag ein Entscheidungsspiel ausgetragen werden.

Pausenregelung:

An Ligaspieltagen wird nach dem 3. Spiel eine Spielpause (inkl. Bahnenpflege) gemacht. Ausnahmen sind nur im Einvernehmen mit der startausrichtenden Halle und dem Ligawart/ Schiedsrichter zulässig.

Abgesehen von der Spielpause nach dem 3. Spiel tritt nur dann eine Pause ein, wenn diese vom Ligawart/Schiedsrichter bekannt gegeben wird.

Zwischen den Spielen (außer in den beiden o. g. Fällen) gibt es keine Pause!!!



WBU

Westdeutsche Bowling Union e.V.

Allgemeine Spielregelung:

Alkoholgenuss (auch alkoholfreies Bier), Rauchen (auch E-Zigaretten) und Essen ist nur in den Pausen, außerhalb des Spielbereiches gestattet. Bereits während der Einspielzeit ist der Alkoholgenuss, das Rauchen und Essen für alle Spieler untersagt. Dies gilt ebenfalls für Ersatzspieler in Spielkleidung und Betreuer (Jeans-, Cord- sowie Cargohosen und -röcke sind keine Spielbekleidung).

Verstöße sind gem. Ahndungsmittelkatalog zu ahnden und im Spielbericht zu vermerken.

Das Tragen von Mützen und Kappen ist während der Einspielzeit und des Wettkampfes nicht erlaubt.

Die Spielkleidung (Trikot, Hose oder Rock) muss innerhalb des Teams einheitlich sein, Werbung ist grundsätzlich nicht mehr genehmigungspflichtig, muss aber der DBU-Sportordnung entsprechen.

Ergebniserfassung:

Der Ligaleiter/Schiedsrichter händigt jeder startenden Mannschaft ein Spielformular aus. Dies ist ausgefüllt mit

- Spielernamen
- EDV-Nummer
- Den erforderlichen Spielpapieren

Dem Schiedsrichter/Ligaleiter vor dem 1. Spiel eines ersten Spieltages vorzulegen.

Der Schiedsrichter/Ligaleiter ist berechtigt, die Spielpapiere an jedem Spieltag erneut einzusehen. Sollten die Spielpapiere nicht vorgelegt werden können, erfolgt eine Information an den Verbandssportwart und vom WBU-Geschäftsführer wird dann die fällige Verwaltungsgebühr erhoben.

Nach Spielende werden die Ergebnisformulare vom jeweiligen Gegner kontrolliert und abgezeichnet.

Spieltagverlegung:

Spieltagverlegungen können nur in Absprache mit der spielleitenden Stelle der WBU vorgenommen werden. Der Antrag muss schriftlich mit einer Begründung mindestens 4 Wochen vorher gestellt werden. Bei höherer Gewalt (z. B. Erdbeben, Überschwemmung) gelten Ausnahmeregelungen.

Nachholtermine für die NRW-Liga sind, soweit dies möglich ist, die Spieltermine der Ober- bis Landesligen und umgekehrt.



WBU

Westdeutsche Bowling Union e.V.

Einsprüche:

a) Einsprüche gegen den technischen Zustand der Bahnen:

Einsprüche gegen den technischen Zustand der Bahnen sind nur während der Einspielzeit möglich. Sie sind dem Ligawart sofort mitzuteilen, der auch sofort darüber zu befinden hat. Dies ist im Spielbericht zu vermerken.

Das Spiel ist vom Ligawart abzubrechen, sofern ein Schaden an der zu bespielenden Bahn nicht behoben werden kann und keine Ausweichbahn auf der gleichen Anlage zur Verfügung steht. Bei Spielabbruch aus technischen Gründen werden vollendete Spiele gewertet. Abgebrochene Spiele zählen nicht und müssen wiederholt werden.

Erfolgt ein Spielabbruch aus anderen Gründen so entscheidet der Ligawart nach Rücksprache mit dem Verbandssportwart über die Wertung des Spieles.

Bei Ausfall einer Einzelbahn ist der Ligawart berechtigt, den Wettkampf auch nach einer längeren Unterbrechung fortzusetzen. Die Fortsetzung muss auf jeden Fall erfolgen, wenn der Schaden innerhalb einer Stunde behoben werden kann. Über eine eventuelle neue Einspielzeit entscheidet er nach eigenem Ermessen (Rücksprache mit der Halle).

b) Einsprüche gegen Schreib- und/oder Addierfehler

Eine Berichtigung von Fehlern beim Notieren der Ergebnisse und/oder beim Addieren auf dem Spielformular ist der betroffenen Mannschaft vom Ligawart unter Vorlage der entsprechenden Unterlagen bekannt zu geben.

Die Berichtigung muss spätestens einen Tag nach Veröffentlichung der Ergebnisse des Spieltages auf der Ergebnisseite der WBU im Internet erfolgen.

Nur innerhalb dieser Frist können Fehler reklamiert werden. Hierzu müssen die entsprechenden Unterlagen als Beweismittel vorgelegt werden.

Ausnahme: Es wurde ein nicht spielberechtigter Spieler eingesetzt. Die Korrektur erfolgt dann nachträglich durch den Verbandssportwart.

Spielabbruch:

Das Spiel ist vom Ligawart/Schiedsrichter abzubrechen, sofern ein Schaden an der zu bespielenden Bahn nicht behoben werden kann und keine Ausweichbahn auf der gleichen Anlage zur Verfügung steht.

Bei Spielabbruch aus technischen Gründen werden nur vollendete Spiele gewertet. Abgebrochene Spiele zählen nicht und müssen wiederholt werden.

Erfolgt ein Spielabbruch aus anderen Gründen, so entscheidet der Ligawart/ Schiedsrichter nach Rücksprache mit dem Verbandssportwart über die Wertung des Spieles.

Bei Ausfall einer Einzelbahn ist der Ligawart/Schiedsrichter berechtigt, den Wettkampf auch nach einer längeren Unterbrechung fortzusetzen. Die Fortsetzung muss auf jeden Fall erfolgen, wenn der Schaden innerhalb einer Stunde behoben werden kann. Über eine eventuelle neue Einspielzeit entscheidet er nach eigenem Ermessen und Rücksprache mit der Halle.



WBU

Westdeutsche Bowling Union e.V.

Unterbrechung der Saison:

Sollte es auf Grund externer Gründe (z.B. Pandemie) dazu kommen, dass rechtliche Vorschriften (z.B. Hygienevorschriften) eine Durchführung eines Spieltages an einem Spielort nur unter geänderten Bedingungen zulässt (z.B. Limitierung der Anzahl der Spieler) so wird der Sportausschuss darüber entscheiden und wird diese Entscheidung den betroffenen Vereinen zukommen lassen.

Sollte es auf Grund externer Gründe (z.B. Pandemie) dazu kommen, dass rechtliche Vorschriften (z.B. Hygienevorschriften) eine Durchführung eines Spieltages an einem Spielort verhindern, dann kann der Sportausschuss entscheiden die Saison zu unterbrechen und wird diese Entscheidung den betroffenen Vereinen zukommen lassen.

Diese Regelungen können für jede Liga einzeln und auch äußerst kurzfristig getroffen werden.

Abbruch der Saison:

Sollte die Situation eintreten, dass die Saison abgebrochen wird, dann gilt die letzte Tabelle als Abschlusstabelle,

- NRW-Liga Herren: wenn mindestens 50% der geplanten Spiele absolviert sind (das Finale wird dann getrennt terminiert)
- NRW-Liga Damen: wenn mindestens 50% der geplanten Spiele absolviert sind (nicht komplettierte Runden à sieben Spiele werden nicht gewertet, d.h. es werden nur die ersten 21, bzw. 28 Spiele gewertet)
- Untere Ligen: wenn mindestens 50% der geplanten Spiele in der jeweils betroffenen Liga absolviert sind.

Über einen Abbruch der Saison entscheidet der Sportausschuss. Sollten sich Situationen ergeben, die hier nicht geregelt sind, dann wird der Sportausschuss eine Regelung treffen.

Nichtantritt einer Mannschaft:

Bei Nichtantritt einer Mannschaft, verursacht durch Ereignisse höherer Gewalt (z. B. Erdbeben, Überschwemmung), entscheidet der VSW über die Spielwertung, bzw. Neuansetzung. In allen anderen Fällen werden die nicht gespielten Spiele für den Gegner gewertet.

Bei Nichtantritt einer Mannschaft bei zwei Starttagen der WBU-Ligen erfolgt die Einstufung der Mannschaft zur neuen Saison zwei Klassen tiefer.

Wird eine Mannschaft während der Saison zurückgezogen, werden alle bis dahin erzielten Ergebnisse dieser Mannschaft annulliert.

Alle bis dahin gespielten Spiele werden für den Gegner gewertet.
Gezahlte Start- und Spielgebühren werden nicht erstattet. Sie fallen an die WBU.

Ranglistenwertung:

Die Erfassung zur Ranglistenwertung endet am 30.06., Ende des Sportjahres. Es werden nur eindeutig zuzuordnende Spiele erfasst, d.h., die Spielzettel müssen eindeutig lesbar und mit der korrekten EDV-Nummer versehen sein.



WBU

**Westdeutsche
Bowling Union e.V.**

Schiedsrichter/Ligaleiter:

Für jede Ligagruppe wird nach Möglichkeit ein Schiedsrichter eingeteilt.

Sollte keine ausreichende Anzahl Schiedsrichtern vorhanden sein, wird durch den Sport-, oder Schiedsrichterwart ein Ligaleiter eingesetzt. Dieser erhält eine Kurzschulung in Schiedsrichterordnung und Ahndungsmittelkatalog und ist berechtigt, Verstöße gegen die Sportordnung zu ahnden.

Sowohl der Ligawart, als auch der Schiedsrichter sind berechtigt, aktiv am Ligaspielbetrieb teilzunehmen.

Bahnvergabe:

Sind mehrere Ligen in einer Halle, darf die „ligahöhere“ Gruppe entscheiden, welche von der Halle bereitgestellten Bahnen sie bespielen. Die letzte Entscheidung, wo welche Gruppe spielt trifft der Bahnbetreiber.

Bahnölungen:

In den NRW-Ligen wird angestrebt, alle Öl bilder für die Saison bereits vor dem Start für die ganze Saison zu veröffentlichen.